

# Dell™ P2012H Flachbildschirmmonitor

[Benutzerhandbuch](#)

[Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 \(maximum\) einstellen](#)

---

**Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.**

**© 2011 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.**

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *Dell*-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; ATI sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc.; *ENERGY STAR* ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

---

**Modell P2012Ht**

**November 2011 Rev. A00**

# Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ P2012H

[Über Ihren Monitor](#)

[Aufstellen des Monitors](#)

[Bedienen des Monitor](#)

[Störungsbehebung](#)

[Anhang](#)

---

## Hinweis, Vorsicht und Achtung



**HINWEIS:** Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



**VORSICHT:** VORSICHT kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden an Hardware oder von Datenverlust und stellt Informationen zur Vermeidung des Problems bereit.



**ACHTUNG:** ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

---

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2011 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *Dell*-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; *ATI* sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc.; *ENERGY STAR* ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

---

Modell P2012Ht

November 2011 Rev. A00

# Einstellen des Monitors

Dell™ P2012H Flachbildschirmmonitor

---

## Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 (max.)

Stellen Sie nach den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem zu erhalten:

Unter Windows XP:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie den Registerreiter **Einstellungen**.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Schieberegler und verschieben ihn, um die Anzeigeauflösung auf **1600 X 900** einzustellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows Vista® oder Windows® 7:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anpassen**.
2. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Schieberegler und verschieben ihn, um die Anzeigeauflösung auf **1600 X 900** einzustellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn **1600 X 900** nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen dann den jeweiligen Anweisungen:

**[1: Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben.](#)**

**[2: Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben.](#)**

---


# Über Ihren Monitor


## Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ P2012H

- [Lieferumfang](#)
- [Produktmerkmale](#)
- [Komponenten und Bedienelemente](#)
- [Technische Daten des Monitors](#)
- [Plug & Play-Unterstützung](#)
- [Universal Serial Bus \(USB\) Schnittstelle](#)
- [LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln](#)
- [Hinweise zur Wartung](#)

## Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, [wenden Sie sich bitte an Dell](#).

 **HINWEIS:** Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.

 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



- Monitor

- Ständer



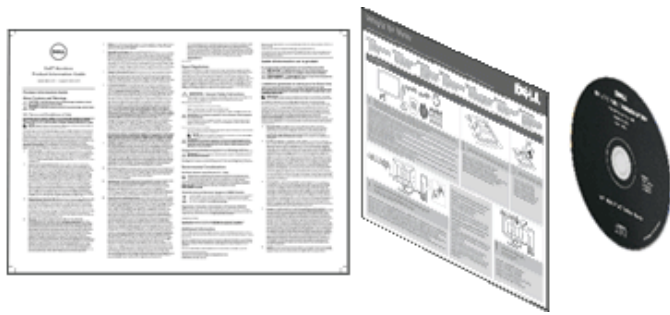
- Netzkabel

- VGA-Kabel (am Monitor angebracht)

- DVI-Kabel

- USB-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)

- *Medium mit Treibern und Dokumentation*
- *Schnellstartanleitung*
- *Sicherheitshinweise*



## Produktmerkmale

Der **Dell™ Professional P2012H** -Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD). Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- 50,80 cm (20 Zoll) große Anzeigediagonale. 1600 x 900 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel, im Stehen, Sitzen und von den Seiten gleichermaßen gut ablesbar.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrechtes Ausziehen und Drehen. (mit erweiterter Menürotation).
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.
- Energiesparfunktion zur Energy Star-Vorgabenerfüllung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Zur Anlagenverwaltung geeignet.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- EPEAT Gold-Einstufung.
- Halogenfrei (mit Ausnahme externer Kabel)
- Arsenfreies Glas und quecksilberfreies Panel.
- Hohes statisches Kontrastverhältnis von 1000:1 (typisch), dynamisches Kontrastverhältnis von 2.000.000:1.
- 0.1W Standby-Leistung im Ruhemodus.
- Energieanzeige zeigt die vom Monitor verbrauchte Energie in Echtzeit an.
- Inklusive PowerNap und Dynamic Dimming-Software (auf der beim Monitor mitgelieferten CD).
- TCO-zertifizierte Displays.

# Komponenten und Bedienelemente

## Vorderansicht

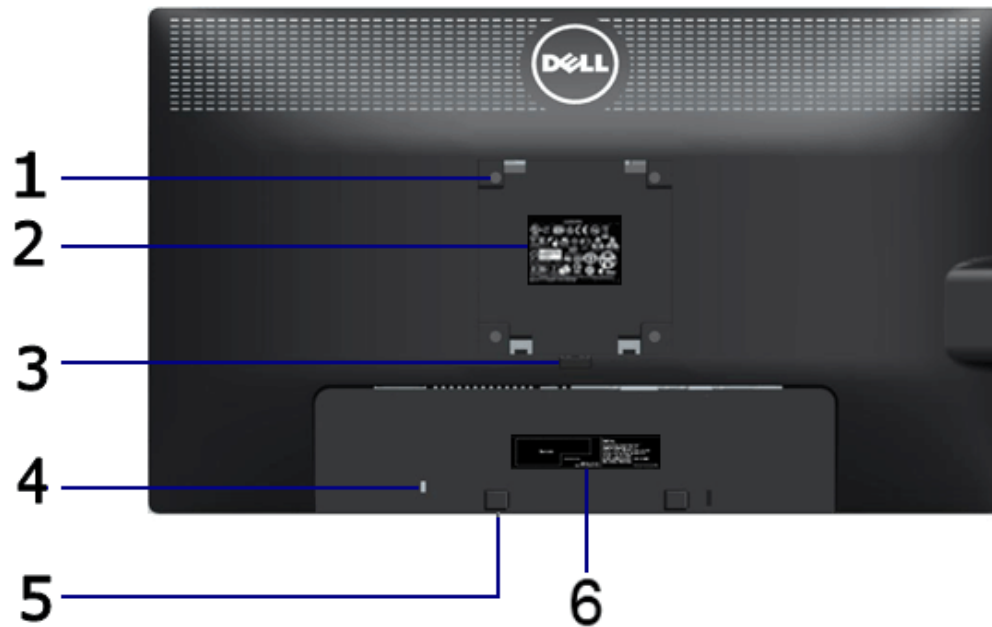


Vorderansicht

Bedienelemente an der Vorderseite

Bezeichnung	Beschreibung
1	Voreingestellte Modi (Voreingestellt, aber konfigurierbar)
2	Helligkeit / Kontrast (Voreingestellt, aber konfigurierbar)
3	Menü
4	Verlassen
5	Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)

## Ansicht von hinten



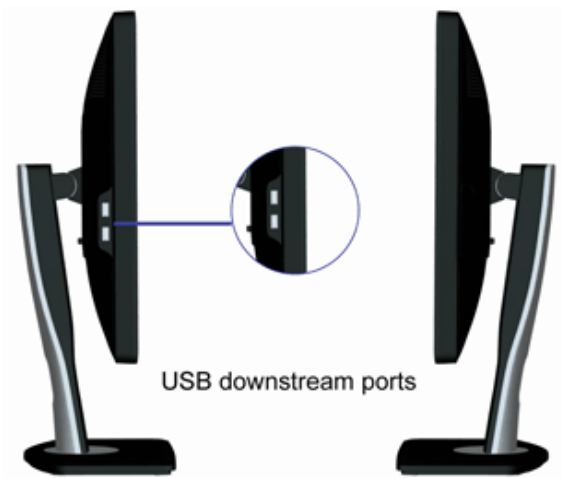
Ansicht von hinten

Rückansicht mit Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten Basisplatte.)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm)
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Ständer vom Monitor lösen.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss
5	Dell Soundbar-Befestigungshalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar.
6	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
7	USB-Downstream-Anschlüsse	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an.
8	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Öffnung.

## Seitenansicht

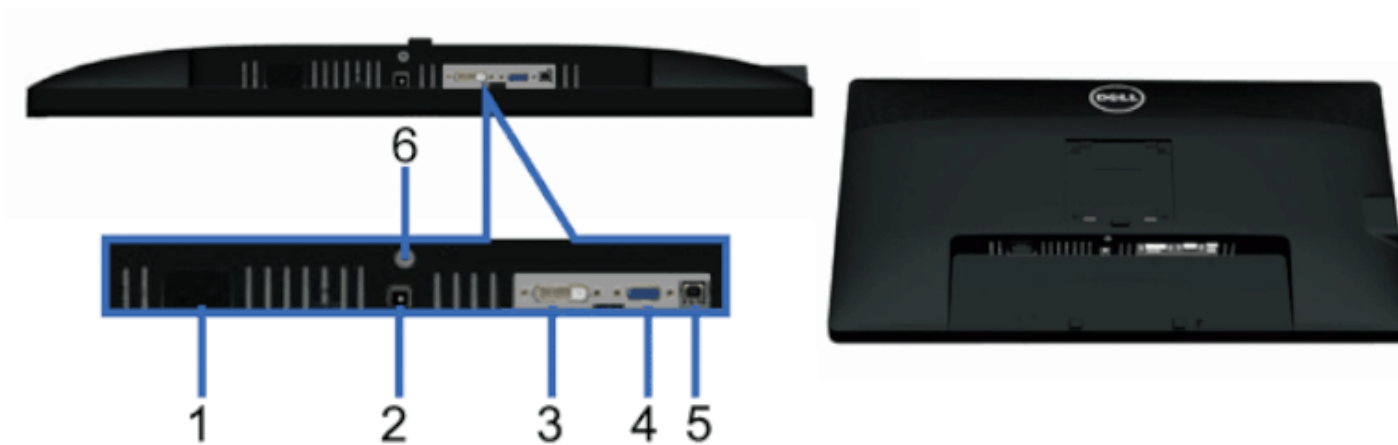




Ansicht von links

Ansicht von rechts

## Ansicht von unten



Ansicht von unten

Ansicht von unten mit Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Netzkabelanschluss	Zum Anschluss des Netzkabels.
2	Gleichspannungsanschluss für Dell Soundbar	Zum Anschluss des Soundbar-Stromkabels (optional)
3	DVI-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-DVI-Kabels.
4	VGA-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-VGA-Kabels.
5	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit Ihrem Monitor gelieferte USB-Kabel an Monitor und Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Ports an der Seite des Monitors nutzen.
6	Stand-Lock-Funktion	Verwenden Sie zur Befestigung des Ständers am Monitor eine M3-Maschinenschraube mit

## Technische Daten des Monitors

### Flachbildschirm – technische Daten

Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Anzeigetyp	TN
Bildschirmabmessungen	508,0 mm (effektive Bildgröße: 20 Zoll)
Nativer Anzeigebereich:	442,8 (H) x 249,1 (V) mm
Horizontal	442,8 mm (17,43 Zoll)
Vertikal	249,1 mm (9,81 Zoll)
Pixelabstand	0,277 mm
Betrachtungswinkel	160° (vertikal) typisch 170° (horizontal) typisch
Luminanz	250 CD/m <sup>2</sup> (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch), 2M : 1 (typisch dynamischer Kontrast eingeschaltet)
Anzeigebeschichtung	Antireflex, mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundbeleuchtung	LED Edgelight-System
Reaktionszeit	5 ms Schwarz-Weiß-Zeit (typisch)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbgamut	82%*

\* [U2312H]-Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (82 %) und CIE1931 (72 %).

### Angaben zur Auflösung

Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	1600 x 900 bei 60 Hz

## Unterstützte Videomodi

Videoanzeigefähigkeiten (DVI & DP-Wiedergabe)

480p, 576p, 720p, 1080p, 480i, 576i, 1080i

## Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,0	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/+

## Elektrische Daten

Videoeingangssignale	Analog RGB, 0,7 Volt +/- 5 %, positive Polarität, bei 75 Ohm Eingangsimpedanz Digital DVI-D TMDS, 600 mV pro Differentialleitung, positive Polarität, bei 50 Ohm Eingangsimpedanz
Sync-Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Sync., TTL-Pegel, ohne Polarität, SOG (Composite-SYNC bei Grün)
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 bis 240 V Wechselspannung / 50 oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz / 1,5 A (max.)
Einschaltstrom	120 V : 30 A (max.) 240 V : 60 A (max.)

## Physische Eigenschaften

Steckertyp

15-poliger D-Sub-Minstecker blau; DVI-D-

	Stecker weiß
<b>Signalkabeltyp</b>	Digitale: Abnehmbar, DVI-D, solide Kontaktstifte, im abgesteckten Zustand dem Monitor beigelegt Analoge: Abnehmbar, D-Sub, 15poliger, Auslieferung am Monitor montiert
<b>Abmessungen (mit Ständer):</b>	
Höhe (ausgezogen)	474,56 mm (18,68 Zoll )
Höhe (zusammengeschoben)	344,56mm (13,57 inches)
Breite	478,40 mm (18,84 inches)
Tiefe	183,34 mm (7,22 inches)
<b>Abmessungen (ohne Ständer)</b>	
Höhe	284,70 mm (11,21 inches)
Breite	478,40 mm (18,84 inches)
Tiefe	59,50 mm (2,34 inches)
<b>Ständerabmessungen</b>	
Höhe (ausgezogen)	401,21 mm (15,80 inches)
Höhe (zusammengeschoben)	358,07 mm (14,10 inches)
Breite	265,84 mm (10,47 inches)
Tiefe	183,34 mm (7,22 inches)
<b>Gewicht</b>	
Gewicht mit Verpackung	6,33 kg (13,96 lbs)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	5,08 kg (11,20 lbs)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	2,88 kg (6,35 lbs)
Gewicht des Ständers	1,74 kg (3,83 lbs)
Glänzender Frontrahmen	5,0 glänzendes Gerät (max.) (schwarzer Rahmen)

## Umgebungsbedingungen

<b>Temperatur</b>	

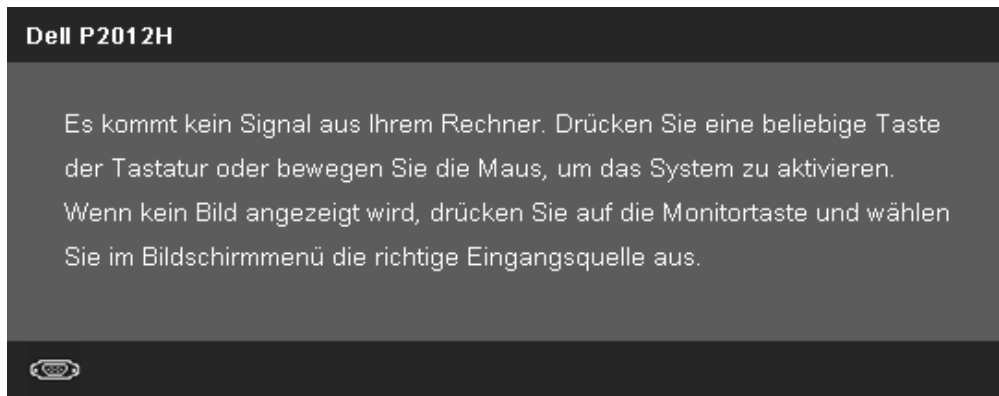
Im Betrieb	0° bis 40 ° C
Ausgeschaltet	Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) Transport: -20 °C bis 60 °C(-4 °F bis 140 °F)
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	
Im Betrieb	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Versand: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
<b>Höhe</b>	
Im Betrieb	max. 3048 m
Ausgeschaltet	max. 10668 m
<b>Wärmeableitung</b>	153,55 BTU/Stunde (max.) 68,25 BTU/Stunde (typisch)

## Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus*\* bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Leistungsaufnahme
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Blau	45 W (max.) ** 20 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Gelb	Unter 0.1 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0.1 W

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Beim Drücken auf eine beliebige Taste im Aktiv-Aus-Modus wird eine der folgenden Nachrichten angezeigt:



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.



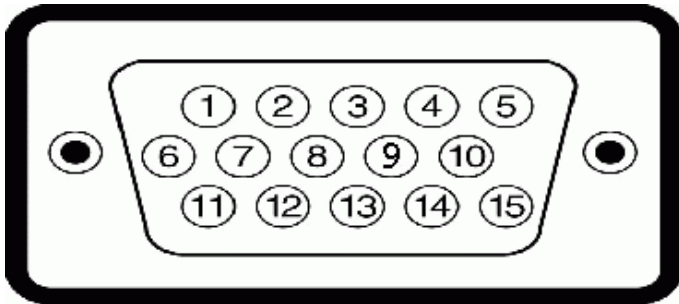
**HINWEIS:** Dieser Monitor erfüllt die **ENERGY STAR**<sup>®</sup>-Richtlinien.

\* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

\*\* Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte, Dell Soundbar und USB aktiv

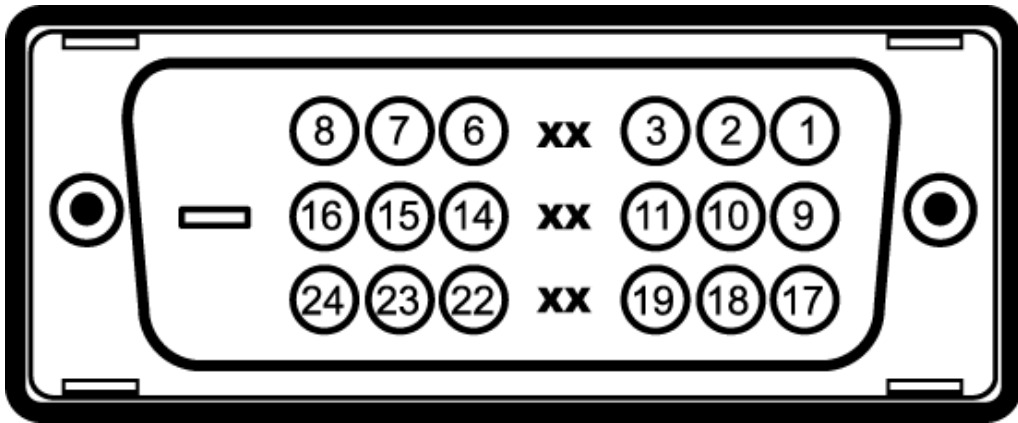
## Pinbelegung

### VGA-Anschluss



Pinnummer	15-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	Video, rot
2	Video, grün
3	Video, blau
4	Masse
5	Selbsttest
6	Masse, R
7	Masse, G
8	Masse, B
9	Computer 5 V/3,3 V
10	Masse, Sync
11	Masse
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync

## DVI -Anschluss



Pinnummer	24-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS RX2-
2	TMDS RX2+
3	TMDS-Masse
4	Erdfrei
5	Erdfrei
6	DDC-Takt
7	DDC-Daten
8	Erdfrei
9	TMDS RX1-
10	TMDS RX1+
11	TMDS-Masse
12	Erdfrei
13	Erdfrei
14	+5 V/+3,3 V-Stromversorgung
15	Selbsttest
16	Hot-Plug-Erkennung
17	TMDS RX0-
18	TMDS RX0+
19	TMDS-Masse


20	Erdfrei
21	Erdfrei
22	TMDS-Masse
23	TMDS-Takt +
24	TMDS-Takt -

## Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

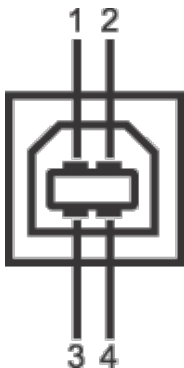
## Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports an der linken Seite des Monitors.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor arbeitet mit einer High-Speed-zertifizierten USB 2.0-Schnittstelle.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenübertragungsrate	Leistungsaufnahme
High Speed	480 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Low Speed	1,5 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)

### USB-Upstream-Anschluss

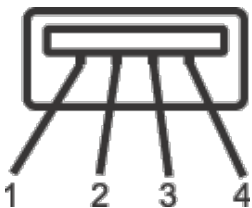


Pinnummer	4-poliger Verbinder
1	DMU



2	VCC
3	DPU
4	Masse

## USB-Downstream-Anschluss



Pinnummer	4-poliger Stecker des Signalkabels
1	VCC
2	DMD
3	DPD
4	Masse

## USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 4 Downstream - 2 hinten; 2 links

**HINWEIS:** Zur vollen Ausschöpfung der USB 2.0 -Funktionalität benötigen Sie einen USB 2.0-fähigen Computer.

**HINWEIS:** Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

## LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: [support.dell.com](http://support.dell.com).

## Hinweise zur Wartung

### Monitor reinigen

**ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

---

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

# Monitor einrichten

## Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ P2012H

- [Ständer anbringen](#)
  - [Monitor anschließen](#)
  - [Kabel verlegen](#)
  - [Anbringen der Soundleiste \(optional\)](#)
  - [Ständer abnehmen](#)
  - [Wandmontage \(optional\)](#)
- 

## Ständer anbringen

- ✎ **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.
- ✎ **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So bringen Sie den Ständer an:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab, platzieren Sie den Monitor darauf.
2. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
3. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

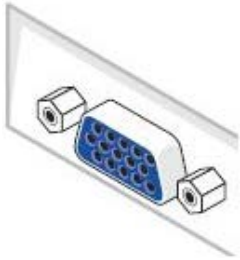
# Monitor anschließen

**⚠ ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

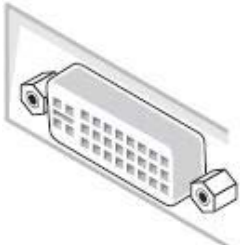
So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie das blaue VGA-Kabel des Monitores an Ihren Computer an.



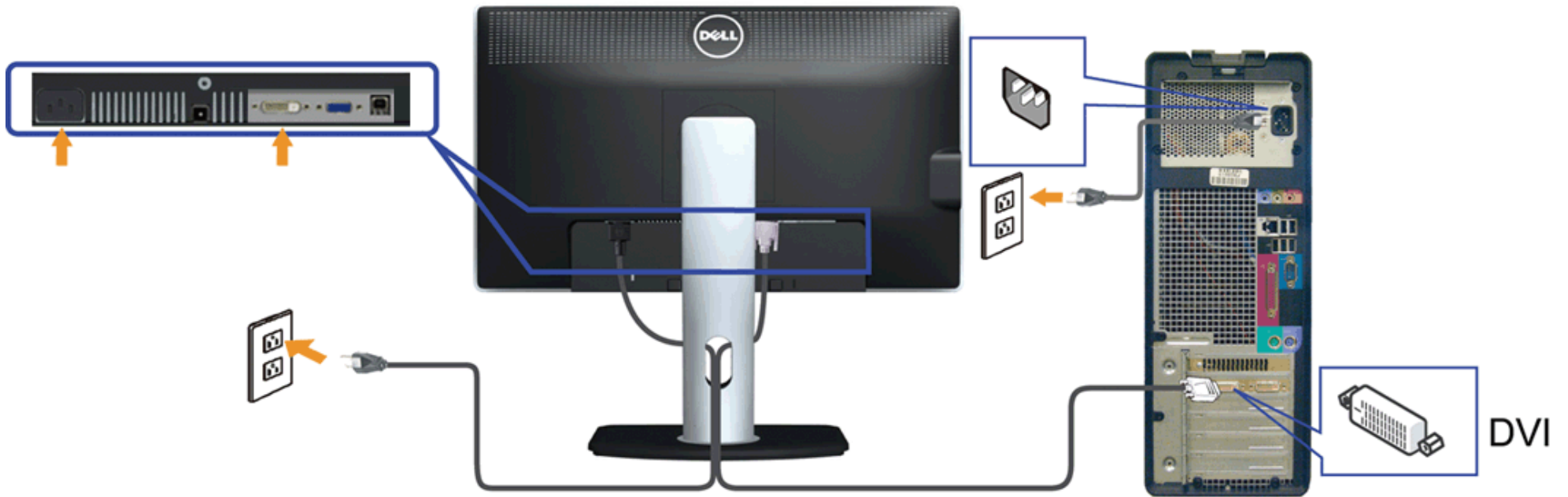
**🔪 HINWEIS:** Sofern Ihr Computer über einen weißen DVI-Anschluss verfügt, lösen Sie die Schrauben und trennen das blaue VGA-Kabel vom Monitor. Schließen Sie dann das weiße DVI-Kabel an die DVI-Anschlüsse von Monitor und Computer an.



**🔪 HINWEIS:** Das blaue VGA-, weiße DVI- und das schwarze DisplayPort-Kabel (AnzeigePort) nicht gleichzeitig an den Computer anschließen. Sämtliche Computer werden mit dem daran befestigten VGA-Kabel (blau) geliefert.

2. Das weiße (Digital-DVI-D)-, das blaue (Analog-VGA)- oder das schwarze (AnzeigePort)-Kabel des Anzeigegerätes an den jeweiligen Videoport auf der Rückseite des Computers anschließen.

## Weißes DVI-Kabel anschließen



### Blaues VGA-Kabel anschließen



△ **VORSICHT:** Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

## USB-Kabel anschließen

Nachdem Sie DVI/VGA/DP-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB-Port Ihres Computers an (siehe [Ansicht von unten](#)).
  2. USB-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB-Downstream-Ports (an der Seite oder der Unterseite) des Monitors an. (Details finden Sie unter [Seitenansicht](#) oder [Ansicht von unten](#).)
  3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
  4. Schalten Sie Monitor und Computer ein.  
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Problemlösung nach](#).
  5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.
- 

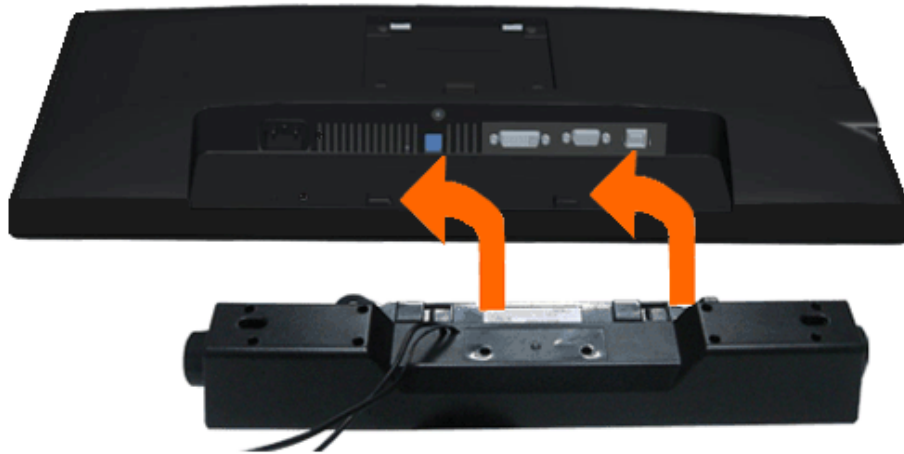
## Kabel verlegen



Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

---

## Anbringen der Soundleiste (optionl)



**⚠ VORSICHT:** Benutzen Sie ausschließlich die Dell Soundbar, kein anderes Gerät.

**🔧 HINWEIS:** Der Soundbar-Stromanschluss mit +12 V-Gleichspannungsausgang ist ausschließlich zum Anschluss der optionalen Dell Soundbar vorgesehen.

1. Hängen Sie die beiden Schlitze an der Rückseite der Soundbar in die beiden Nasen im unteren Teil der Rückseite des Monitors ein.
  2. Schieben Sie die Soundbar bis zum Einrasten nach links.
  3. Schließen Sie die Soundbar an den Audiostromversorgungsanschluss (Audio Power DC-out, siehe [Ansicht von unten](#)) an.
  4. Verbinden Sie den grünen Mini-Stereostecker der Soundbar mit dem Audioausgang des Computers.
- 

## Ständer abnehmen

**🔧 HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommen.

**🔧 HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



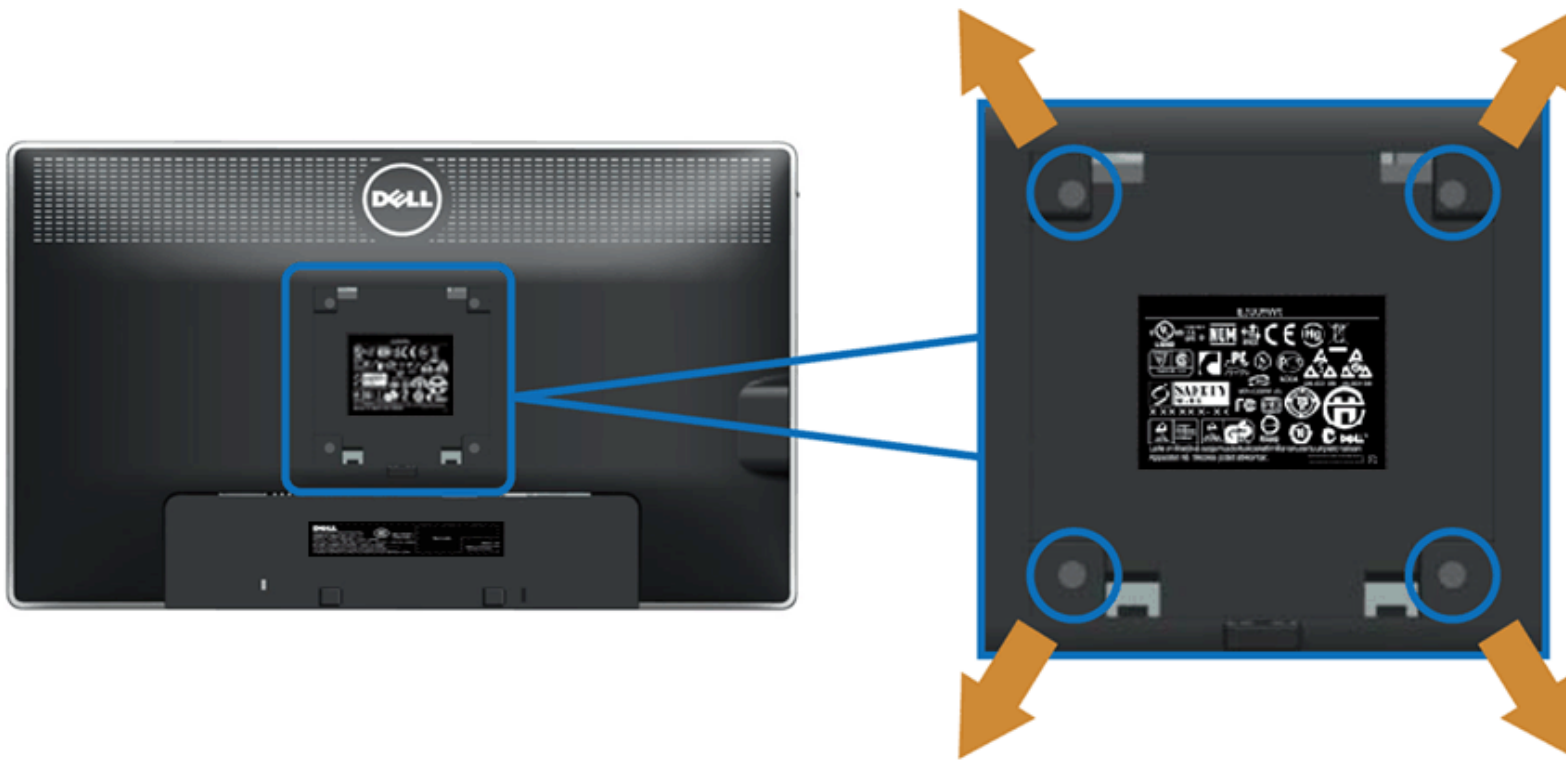
So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Stellen Sie den Monitor auf eine ebene Unterlage.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

---

## Wandmontage (optional)





(Abmessung der Schraube: M4 x 10 mm)

Siehe die mit der Montageausrüstung für die mit VESA-kompatible Basis mitgelieferte Anleitung.

1. Die Unterlage des Monitors auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch aufstellen.
2. Das Gestell entfernen.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Schraubendreher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel von der Wandmontageausrüstung am LCD befestigen.
5. Das LCD an die Wand montieren. Befolgen Sie dabei die mit der Wandmontageausrüstung mitgelieferten Anleitung.

 **HINWEIS:** Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 2,88 kg zu verwenden.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

# Monitor bedienen

## Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ P2012H

- [Bedienelemente an der Vorderseite verwenden](#)
- [Bildschirmmenü \(OSD\) verwenden](#)
- [PowerNap mit Enhanced Menu Rotation-Software](#)
- [Maximale Auflösung einstellen](#)
- [Dell Soundbar verwenden \(optional\)](#)
- [Kippen, Schwenken und Höhenverstellung](#)
- [Monitor drehen](#)
- [Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen](#)

## Bedienfeldtasten verwenden

Zum Anpassen der Bilddarstellung verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Wenn Sie die Einstellungen mit diesen Tasten verändern, werden die numerischen Einstellungswerte im OSD angezeigt.




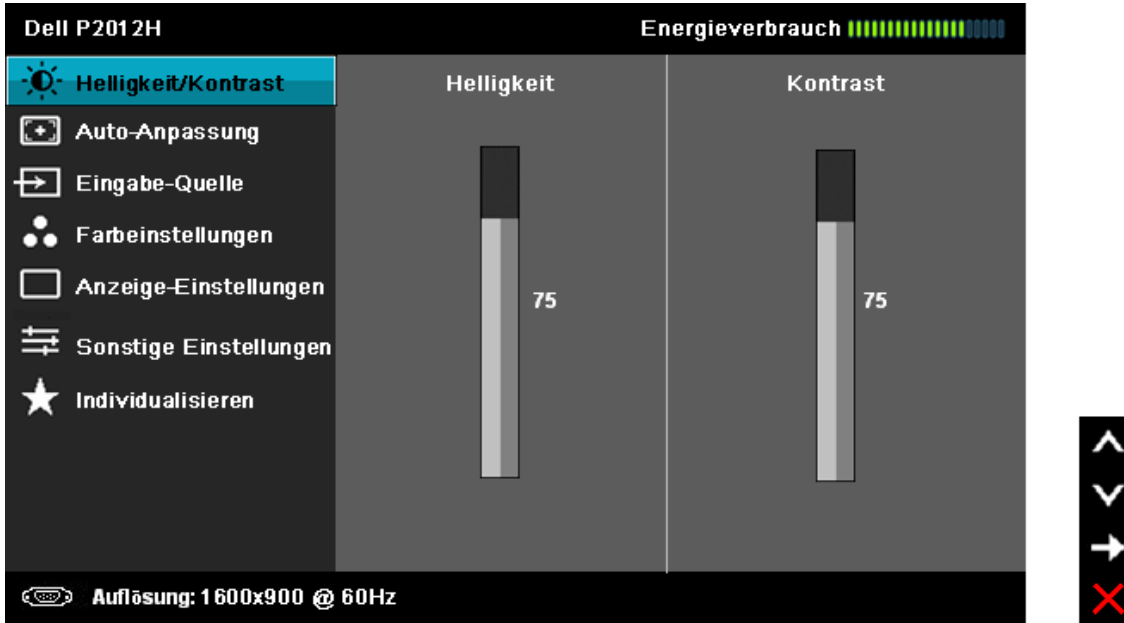
Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Schnellzugriffstasten Voreingestellte Modi	Wählen Sie diesen Schaltfläche zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Schnellzugriffstaste Helligkeit / Kontrast	Für einen Direktzugriff auf das "Helligkeit-/Kontrast"-Menü oder zum Erhöhen der Werte der ausgewählten Menüoption auf diese Taste drücken.
3  Menü	Auf die Menü-Taste (MENU) drücken, um die Anzeige auf dem Bildschirm (OSD) zu starten und um das OSD-Menü auszuwählen. <a href="#">Siehe Zugriff aufs Menüsystem.</a>
4  Verlassen	Um zum Hauptmenü zurückzugelangen oder um das OSD-Hauptmenü zu verlassen auf diese Taste drücken.
5 	Den Monitor mit der Ein/Aus-Taste (Power) ein- bzw. ausschalten. Die blaue LED-Anzeigediode zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine bernsteinfarbene LED-Anzeigediode zeigt den DPMS-Energiesparmodus an.

## Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)










### Zugriff aufs Menüsystem


**HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

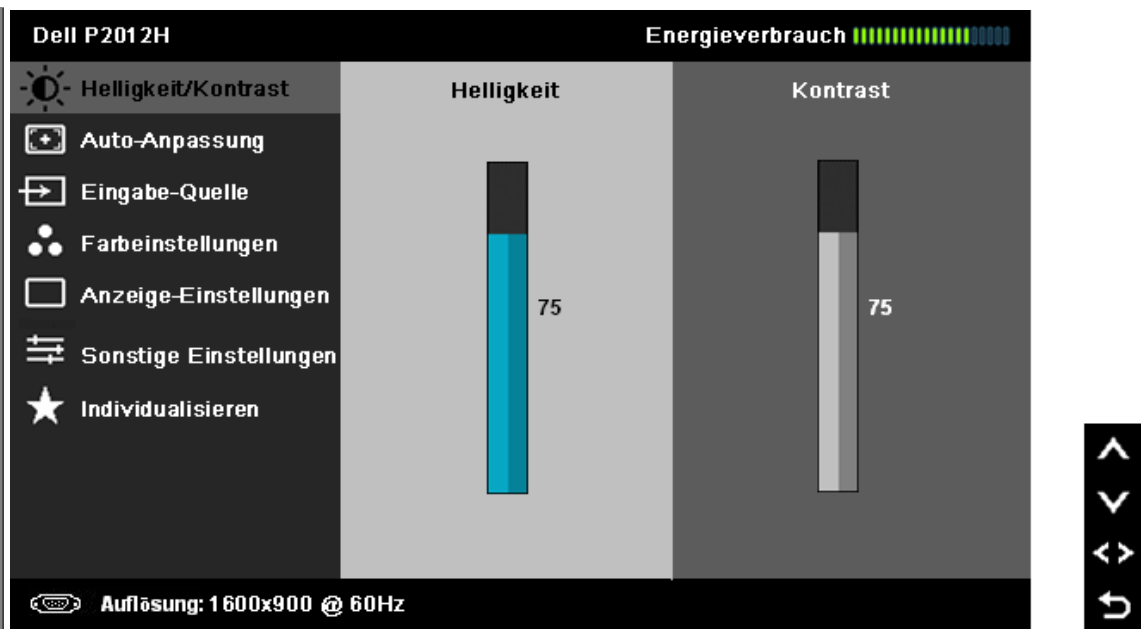
1. Auf die -Taste drücken, um das OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.



**HINWEIS:** Das automatische Justieren (AUTO ADJUST) steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie den analogen (VGA)-Anschluss verwenden.

2. Auf die  und die -Taste drücken, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.
3. Einmal auf die -Taste drücken, um die markierte Option zu aktivieren.
4. Auf die - und -Taste drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Je nach den Anzeigen im Menü auf  drücken, um zum Gleitbalken zu gelangen, und danach auf die  und die -Tasten drücken, um die Abänderungen vorzunehmen.
6. Die -Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren oder um das OSD-Menü zu verlassen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit/Kontrast	Mit diesem Menü die Einstellung der Helligkeit / des Kontrasts aktivieren.



**Helligkeit**

Mit der Helligkeit wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt. Auf die -Taste drücken, um die Helligkeit zu verstärken, und auf die -Taste drücken, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 bis max. 100).

**Kontrast**

Zuerst die Helligkeit einstellen und danach nur dann den Kontrast einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind. Auf die -Taste drücken, um den Kontrast zu verstärken, und auf die -Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 bis max. 100). Mit der Kontrastfunktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.



**Auto-Anpassung**

Auch wenn Ihr Computer beim Starten Ihren Monitor erkennt werden die Anzeigeeinstellungen für die Anwendung mit Ihrer bestimmten Installation mit der Funktion der Autom. Einstellung optimiert. Mit der autom. Einstellung kann der Monitor selber auf das ankommende Videosignal eingestellt werden. Nach der autom. Einstellung können Sie Ihren Monitor mit Hilfe der Pixeltakt- (Rauh) und Phasenregler (Fein) unter Bildeinstellungen weiter einstellen.

**HINWEIS:** In den meisten Fällen wird mit der autom. Einstellung das beste Bild für Ihre Konfiguration erzeugt.  
**HINWEIS:** Die Option der **Auto-Anpassung** steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie den analogen (VGA)-Anschluss verwenden.



**Eingabe-Quelle**

Im Eingabe-Quelle -Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



**Autom. wählen** Drücken Sie zur Auswahl von **Autom. Wählen** →; der Bildschirm erkennt daraufhin automatisch entweder den VGA- oder DVI-D-Eingang.



**VGA** Die VGA-Eingabe auswählen, wenn Sie den analogen (VGA)-Anschluss verwenden. Auf drücken, um die VGA-Eingangswahl auszuwählen.



**DVI-D** Den DVI-D-Eingang auswählen, wenn Sie den digitalen (DVI)-Anschluss verwenden. Auf drücken, um die DVI-Eingangswahl auszuwählen.

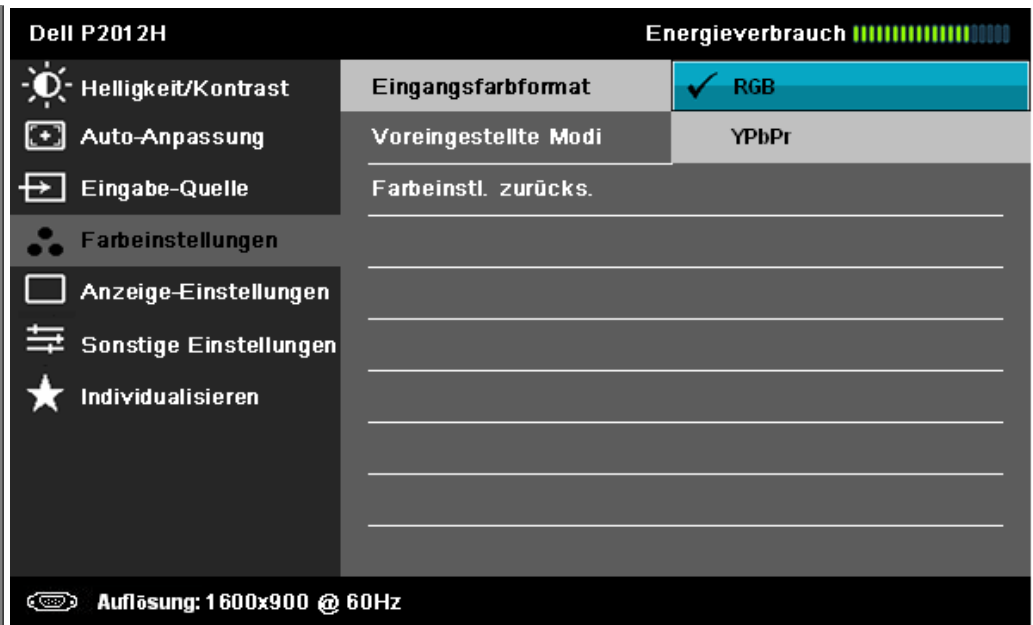


**Farbeinstellungen** Mit den Farbeinstellungen stellen Sie den Farbeinstell-Modus und die Farbtemperatur ein. Für den VGA/DVI-D und den Videoeingang stehen verschiedene Untermenüs für die Farbeinstellung zur Verfügung.



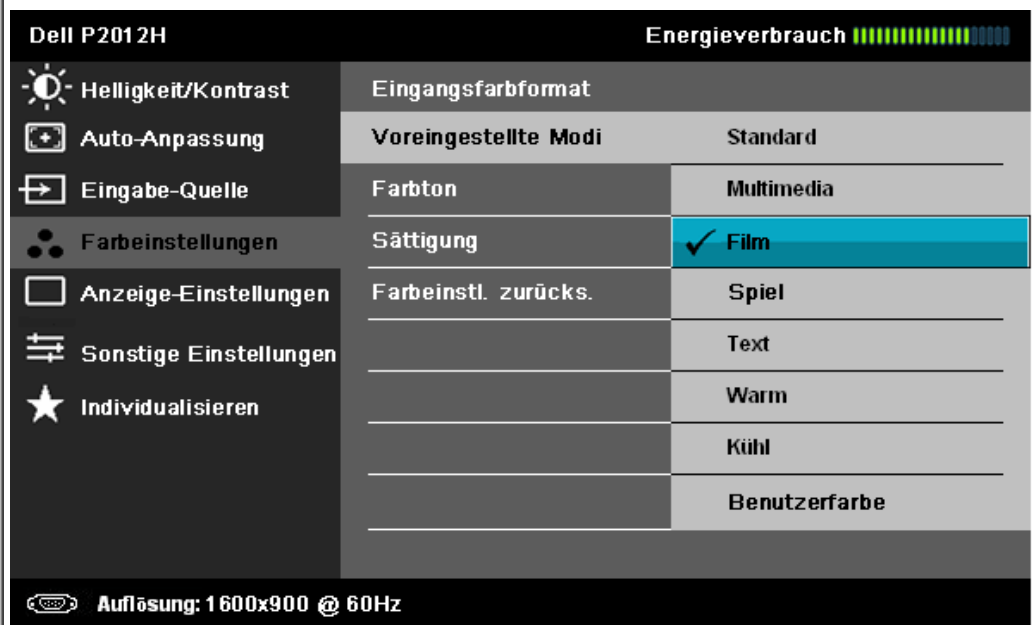
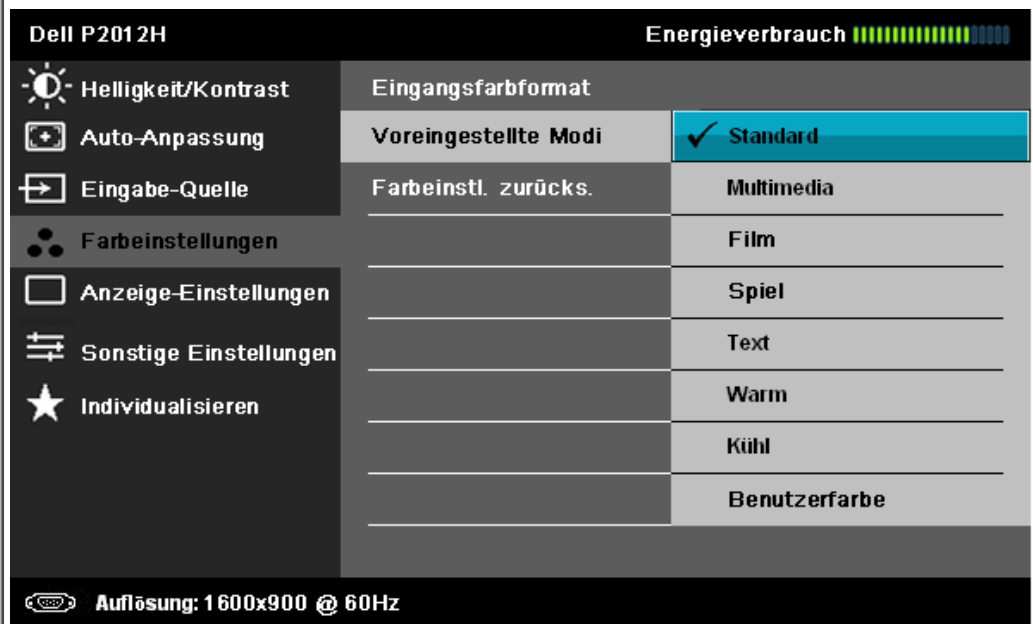
**Eingabefarbenformat** Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

- **RGB**: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über ein HDMI-Kabel oder einen HDMI-auf-DVI-Adapter mit einem Computer oder DVD-Player verbunden ist.
- **YPbPr**: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur YPbPr-Ausgaben unterstützt.



**Voreingestellte Modi**

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



- **Standard** Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia** Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Multimedien-Anwendungen.

- **Film** Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für Filme.
- **Spiel** Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für Spiele.
- **Text** Lädt Farbeinstellungen, die sich ideal zur Textanzeige eignen.
- **Warm**: Dieser Modus verwendet eine höhere Farbtemperatur. Das angezeigte Bild erscheint durch einen rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- **Kühl**: Dieser Modus verwendet eine niedrigere Farbtemperatur. Das angezeigte Bild erscheint durch einen bläulichen Farbton kühler.
- **Benutzerfarbe** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Auf die - und -Tasten drücken, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.

**Farbton**

Mit dieser Funktion kann die Farbe des Videobildes auf Grün oder Purpur verschoben werden. Dies dient zum Einstellen der gewünschten fleischaehnlichen Farbe. Zum Anwenden oder Einstellen des Farbtons von '0' bis '100'. Auf drücken, um die grüne Schattierung des Videobildes zu verstärken Auf drücken, um die purpurne Schattierung des Videobildes zu verstärken.

**HINWEIS:** Die Farbtonanpassung ist nur in den Modi **Film** und **Spiel** verfügbar.

**Sättigung**

Mit dieser Funktion wird die Farbsättigung des Videobildes eingestellt. Zum Anwenden oder Einstellen der Sättigung von '0' bis '100'. Auf drücken, um die einfarbige Erscheinung des Videobildes zu verstärken Auf drücken, um die bunte Erscheinung des Videobildes zu verstärken.

**HINWEIS:** Die Sättigungsanpassung ist nur in den Modi **Film** und **Spiel** verfügbar.

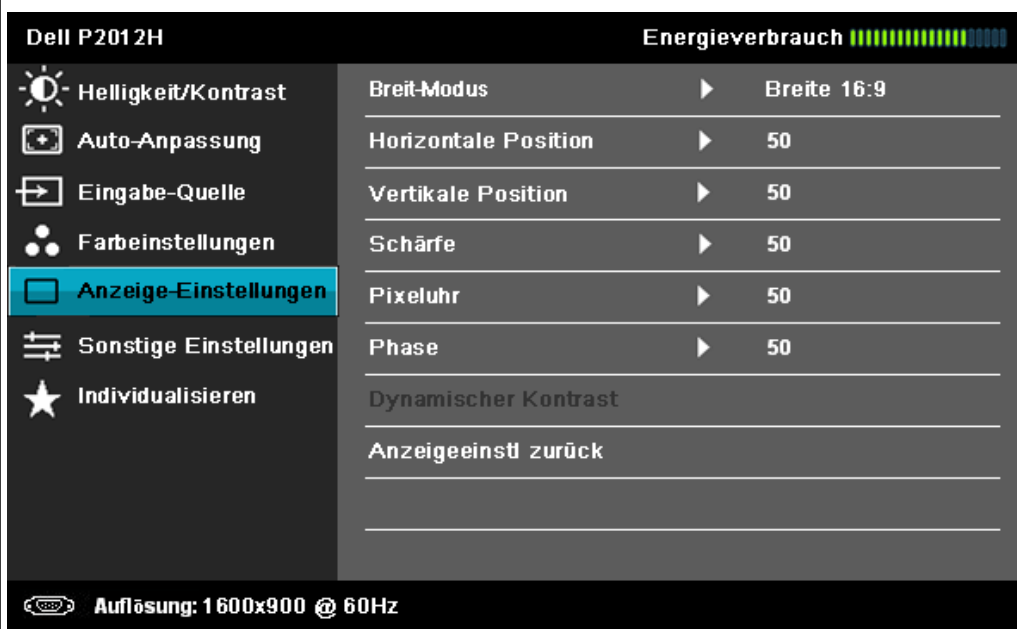
**Farbeinstl. zurücks.**

Die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen rücksetzen.



**Anzeige-Einstellungen**

Mit den Anzeigeeinstellungen wird das Bild eingestellt.



**Breit-Modus**

Zum Einstellen des Bildverhältnisses als 16:9, 4:3, 5:4 oder als Vollbild.

**Horizontale Position**

Mit der das Bild nach links oder rechts einstellen. Der Minimalwert beträgt '0' (-). Der Maximalwert beträgt '100' (+).

**Vertikale Position**

Mit der das Bild nach oben oder nach unten einstellen. Der Minimalwert beträgt '0' (-). Der Maximalwert beträgt '100' (+).

**Schärfe**

Mit dieser Funktion wird das Bild schärfer oder weicher eingestellt. Mit der Schärfe von '0' bis '100' einstellen.

**Pixeluhr**

Mit den Phasen- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor nach Ihren Vorzügen einstellen. Mit der oder die beste Bildqualität einstellen.

**Phase**

Falls mit der Phaseneinstellung die zufriedenstellenden Resultate nicht erreicht werden nehmen Sie die Einstellung mit der Pixeltakt-Einstellung (rauh) und danach wiederum mit der Phaseneinstellung (fein) vor.

**HINWEIS:** Der Pixeltakt und die Phase können nur für die "VGA"-Eingabe eingestellt werden.

**Dynamischer Kontrast**

Mit dem dynamischen Kontrast wird das Kontrastverhältnis auf 2M:1 eingestellt.

Auf die -Taste drücken, um den dynamischen Kontrast zu aktivieren (ein) oder zu deaktivieren (aus). **HINWEIS:** Die Dynamischer Kontrast-Funktion liefert bei Auswahl des **Spiel**- oder **Film**-Modus einen höheren Kontrast.

**Anzeigeeinstl zurück**

Diese Option auswählen, um die Standard-Anzeigeeinstellungen rückzusetzen.

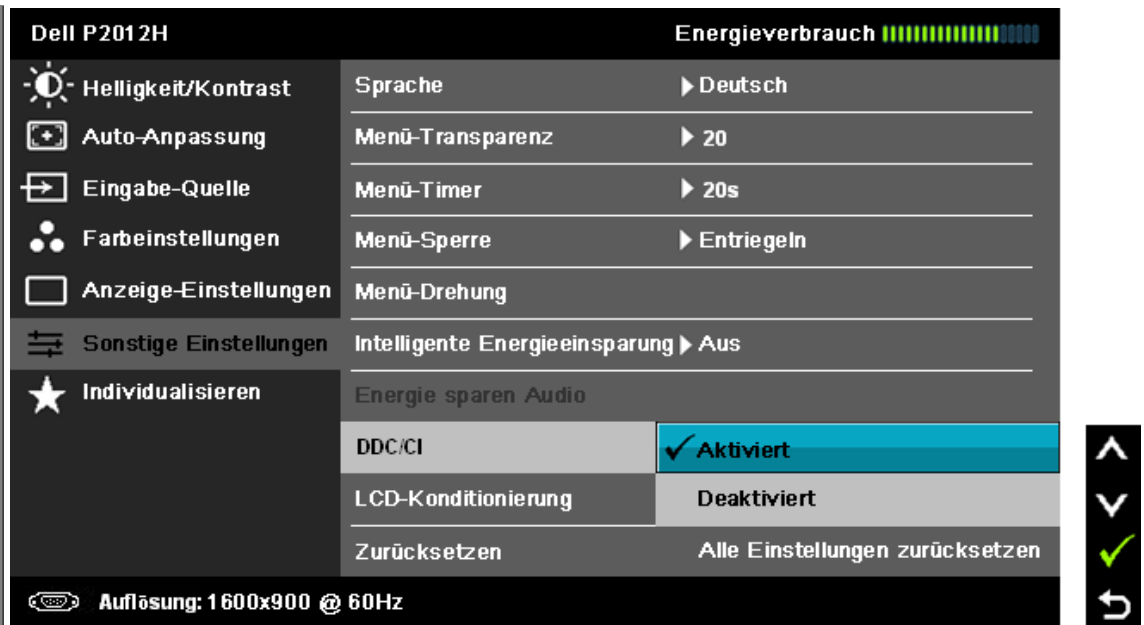
**Sonstige Einstellungen**

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



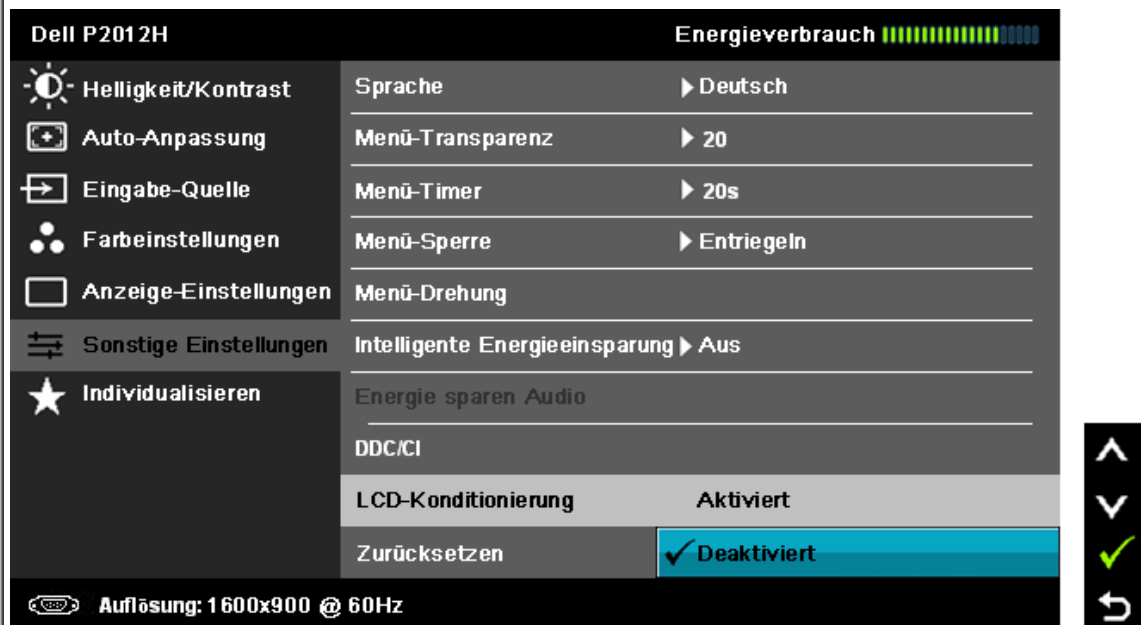
<b>Sprache</b>	Die Sprachen-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
<b>Menü-Transparenz</b>	Diese Option auswählen, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die -Tasten abzuändern (Minimalwert: 0 bis Maximalwert: 100).
<b>Menü-Timer</b>	OSD-Haltedauer: Zum Einstellen der Zeitdauer, während der die OSD nach dem letzten Drücken auf eine Taste weiter aktiviert bleibt. Mit den Gleitbalken in Schritten von 1 Sekunden zwischen 5 und 60 Sekunden einstellen.
<b>Menü-Sperre</b>	Kontrolliert den Zugriff durch Benutzer auf die Einstellungen. Beim Auswählen der Sperre sind keine Einstellungen durch den Benutzer zulässig. Sämtliche Tasten sind gesperrt . <b>HINWEIS:</b> Wenn die OSD gesperrt ist gelangt der Benutzer beim Drücken auf die Menütaste direkt zum OSD-Einstellmenü, wobei die OSD-Sperre ausgewählt ist. Zum Freisetzen und für den Zugriff durch den Benutzer auf alle anwendbaren Einstellungen die Option "Freisetzen" auswählen.
<b>Menü-Drehung</b>	Zum Rotieren der OSD um 90 Grad in Gegenuhrzeigerrichtung. Die Menü-Rotierung kann je nach Ihrer <a href="#">Anzeige-Rotierung</a> eingestellt werden.
<b>Intelligente Energieeinsparung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Intelligente Energieeinsparung aktiviert ist, wird die Helligkeitsfunktion deaktiviert.</li> <li>• Text und Symbol von „Dynamischer Kontrast“ werden deaktiviert und ausgegraut.</li> <li>• Wenn die Intelligente Energieeinsparung deaktiviert ist, wird die Helligkeitsfunktion aktiviert.</li> <li>• Wenn die Intelligente Energieeinsparung aktiviert ist, passt der Monitor die Helligkeit energiesparend dynamisch entsprechend dem Bildschirminhalt an.</li> <li>• Wenn die Intelligente Energieeinsparung aktiviert ist, sollte die „<b>Energienutzungsanzeige</b>“ im <b>OSD-Menü</b> auf Änderungen des Bildschirminhaltes reagieren.</li> </ul>
<b>Energie sparen Audio</b>	Zum Ein- oder Ausschalten (ein oder aus der Audio-Leistung während dem Energiesparmodus.
<b>DDC / CI</b>	DDC / CI (Anzeigedatenkanal / Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von "Deaktivieren" deaktiviert werden. Für die besten Resultate sowie für die optimalste Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion.





**LCD-Konditionierung**

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von "Aktivieren" aktiviert werden.



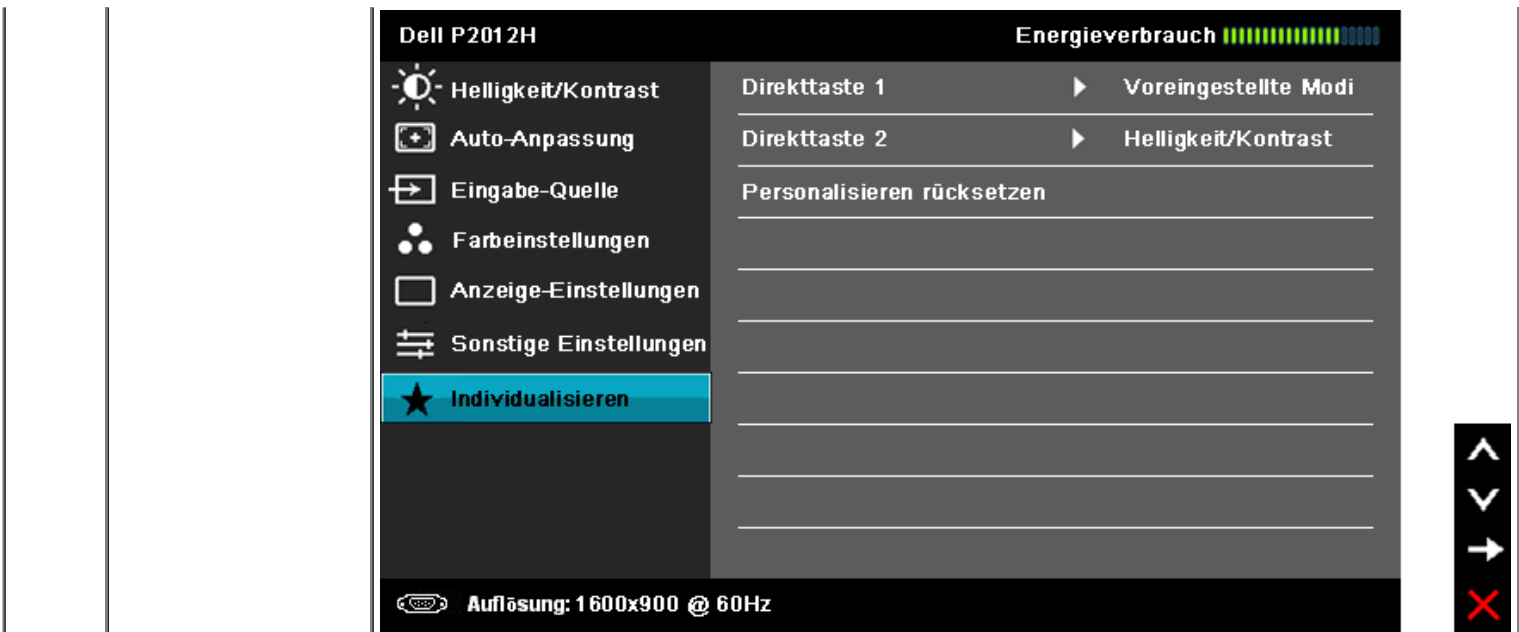
**Zurücksetzen**

Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte



**Individualisieren**

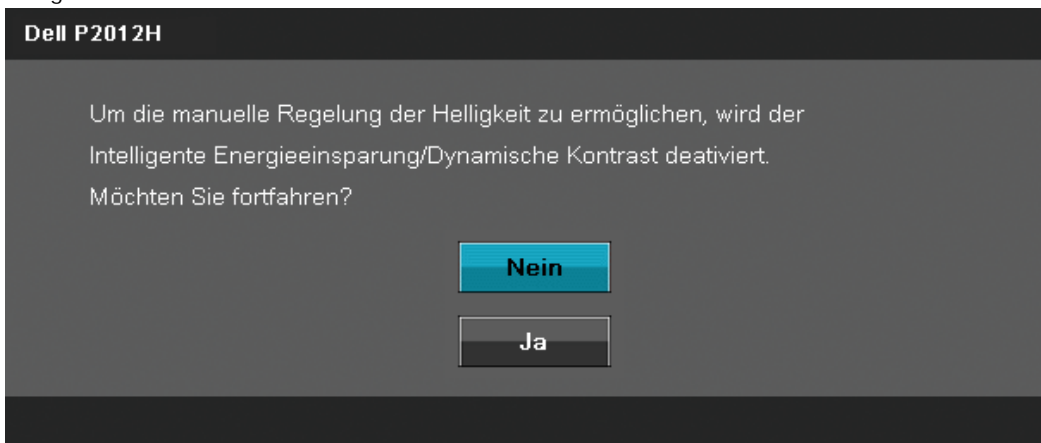
Der Benutzer kann zwischen "Voreingestellte Modi", "Helligkeit / Kontrast", "Auto-Anpassung", "Eingabe-Quelle", "Breit-Modus", "Menü-Drehung" auswählen und als Schnellzugriffstaste einstellen.



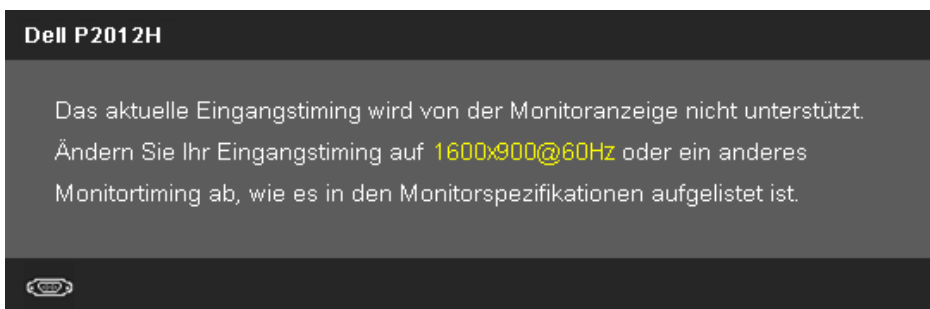
**HINWEIS:** Ihr Monitor verfügt über eine integrierte Funktion zur automatischen Angleichung der Helligkeit an die Alterung der Beleuchtungselemente.

## OSD-Warmmeldungen

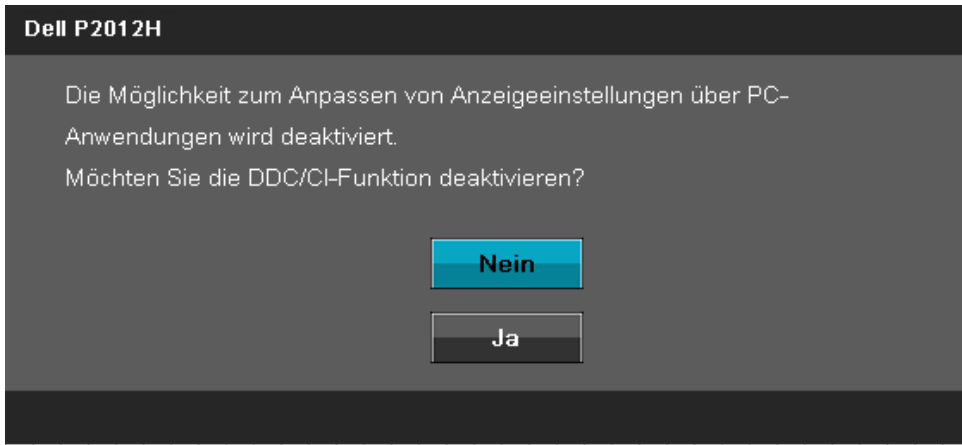
Wenn die Funktion des dynamischen Kontrastes deaktiviert ist (in diesen Modi: Spiel und Film) ist die manuelle Einstellung der Helligkeit deaktiviert.



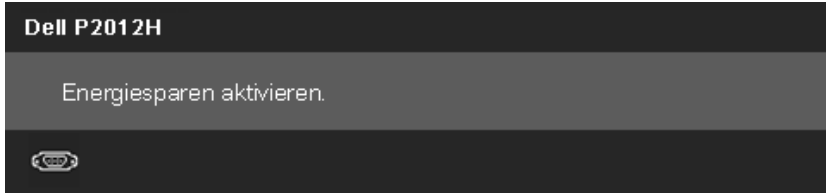
Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:



Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [technischen Daten zum Monitor](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 1600 x 900.



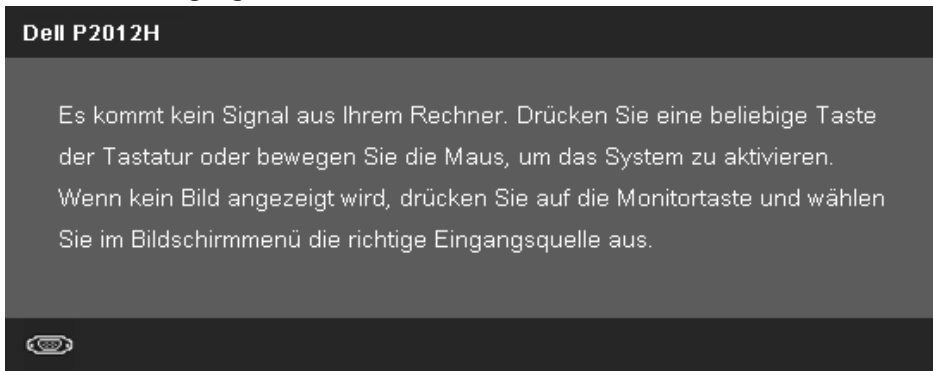
Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Energiesparmodus wechselt:



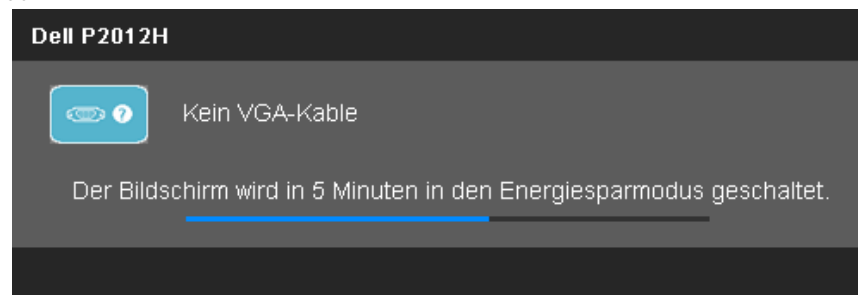
Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD](#)-Menü.

Wenn Sie eine beliebige Taste (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) drücken, wird - je nach gewähltem Eingang - eine der folgenden Meldungen angezeigt:

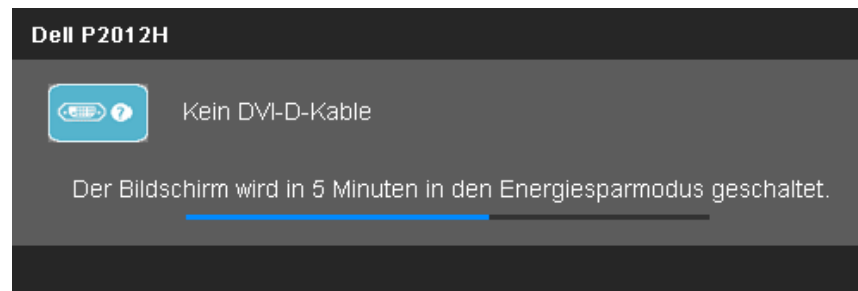
#### VGA/DVI -D-Eingang



Wenn der VGA- oder der DVI-D-Eingang ausgewählt ist, aber weder VGA- noch DVI-D-Kabel angeschlossen sind, wird das nachstehend gezeigte Dialogfenster eingeblendet. Der Monitor ruft nach 5 Minuten in diesem Zustand den Energiesparmodus auf.



oder



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

## PowerNap mit Enhanced Menu Rotation-Software

Die Software PowerNap with Enhanced Menu Rotation befindet sich auf der im Lieferumfang des Monitors enthaltenen CD. Diese Software bietet zwei Funktionen – einen Energiesparmodus und das einfache Schwenken vom Quer- ins Hochformat und umgekehrt.

Der Energiesparmodus ermöglicht dem Benutzer die Auswahl zwischen der Aktivierung von „Bildschirm abdunkeln“ und „Ruhezustand“, sobald der PC den Bildschirmschonermodus aufruft.

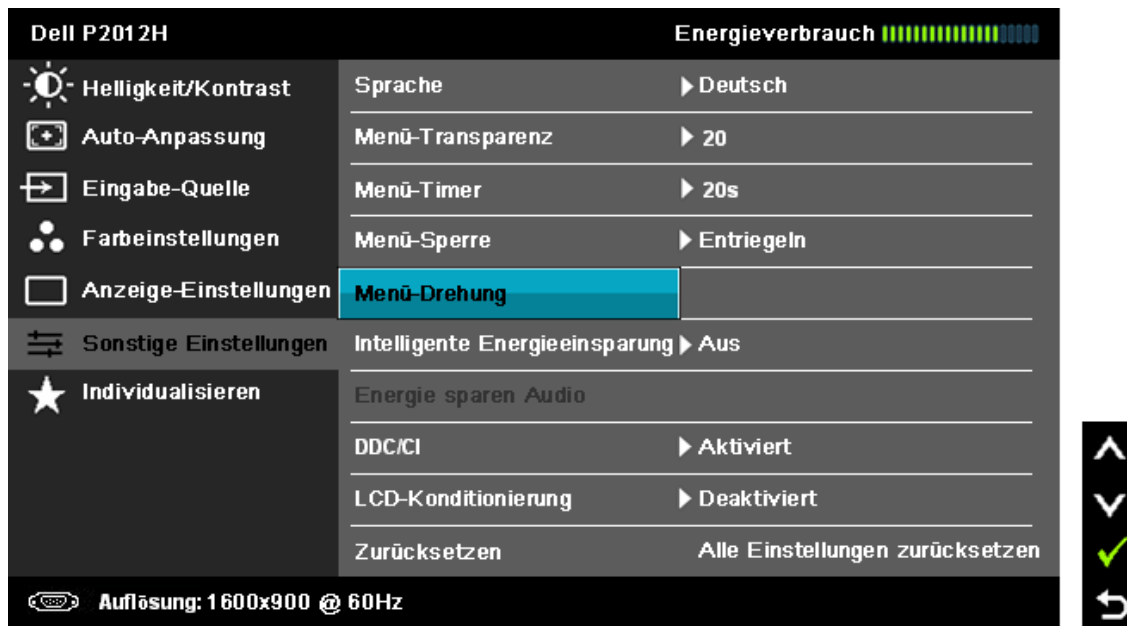
1. Bildschirm abdunkeln – Der Monitor wird auf die minimale Helligkeit abgedunkelt, sobald der PC den Bildschirmschonermodus aufruft.
2. Ruhezustand – Der Monitor ruft den Ruhezustand auf, sobald sich der PC im Bildschirmschonermodus befindet.



Die Enhanced Menu Rotation-Funktion ermöglicht es, den Monitorbildschirm über das Monitormenü zu schwenken; der Monitor reagiert entsprechend auf die Auswahl von „Querformat“ und „Hochformat“.

**HINWEI:** PowerNap mit Enhanced Menu Rotation-Funktion ist nur mit VGA- und DVI-Schnittstellen kompatibel.

Screenshot des Enhanced Menu Rotation-Bildschirms (OSD-Menüauswahlen zum Auslösen der Enhanced Menu Rotation-Funktion)



**HINWEI:** Nach der Installation werden eine Desktop-Verknüpfung und eine Verknüpfung im Startmenü für PowerNap angelegt.  
Unterstützte Betriebssysteme: Windows XP 32 Bit, XP 64 Bit, Vista 32 Bit, Vista 64 Bit, Win 7.  
Die Ausgangsschnittstelle unterstützt: VGA und DVI.

Sie können die aktuellste Version der PowerNap-Software von der Dell-Webseite herunterladen. Dies dient der Sicherstellung der Kompatibilität der Software mit Ihrer Grafikkarte.

Befolgen Sie zum Herunterladen der Software folgende Schritte:

1. Besuchen Sie <http://www.support.dell.com>
2. Wählen Sie unter „Monitor Drivers“ (Treiber und Downloads) die Option „Drivers and downloads“ (Treiber für Monitore)
3. Wählen Sie Ihr Bildschirmmodell – PowerNap-Anwendung
4. Laden Sie die Anwendung herunter und installieren Sie sie

## Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Windows XP:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop und wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Einstellungen**.
3. Stellen Sie die Bildschirmauflösung auf **1600 x 900** ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Windows Vista® or Windows® 7:

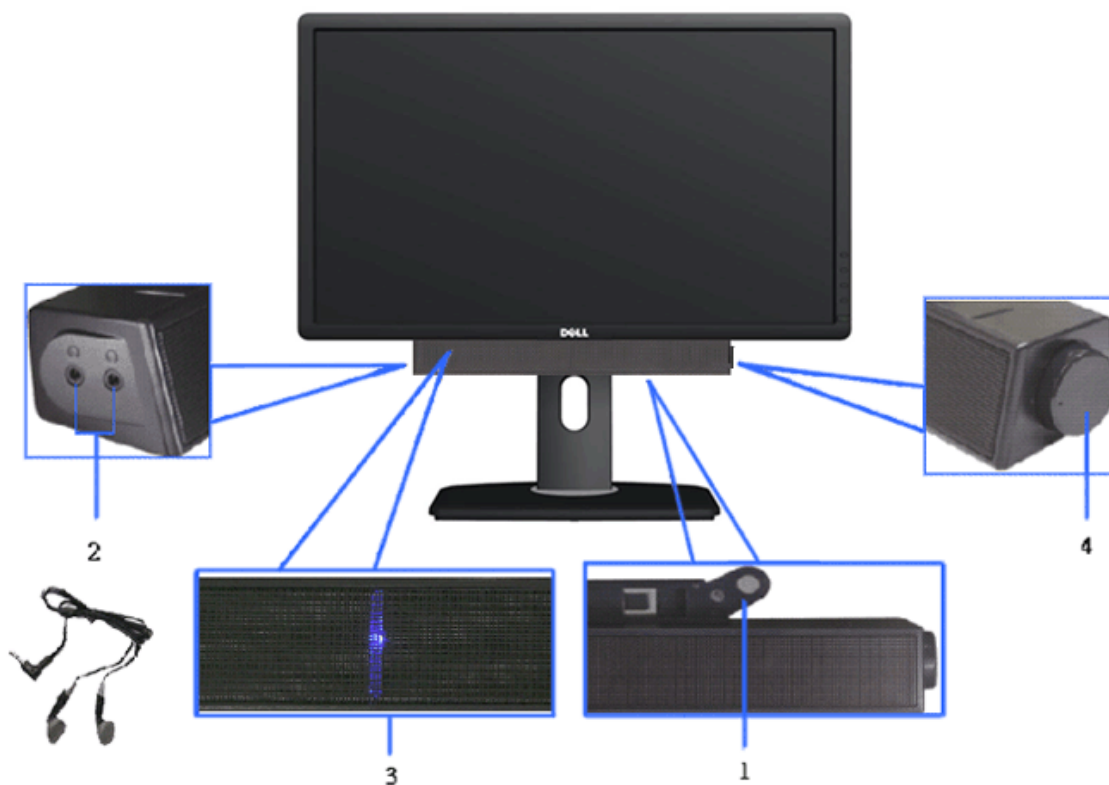
1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie dann **Anpassen**.
2. **Klicken Sie auf Anzeige**.
3. Bewegen Sie den Schieberegler nach rechts, indem Sie ihn mit der linken Maustaste anklicken, die Maustaste gedrückt halten und auf die Auflösung **1600 x 900** einstellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Falls 1600 x 900 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

- Falls Sie einen tragbaren Dell-Computer besitzen:
  - Besuchen Sie [support.dell.com](http://support.dell.com), geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden Sie den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:
  - Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
  - Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

## Dell Soundbar verwenden (optional)

Die Dell Soundbar ist ein Zweikanal-Lautsprechersystem, das an Dell-Flachbildschirmen angebracht werden kann. An der Soundbar befinden sich folgende Elemente: ein Drehregler zum Einstellen der Gesamtlautstärke und zum Ein-/Ausschalten des Systems, eine blaue LED zur Betriebsanzeige und zwei Kopfhörer-/Headset-Anschlüsse.



1. Befestigungsmechanismus
2. Ein-/Ausschalter/Lautstärkeregler
3. Betriebsanzeige
4. Kopfhöreranschlüsse

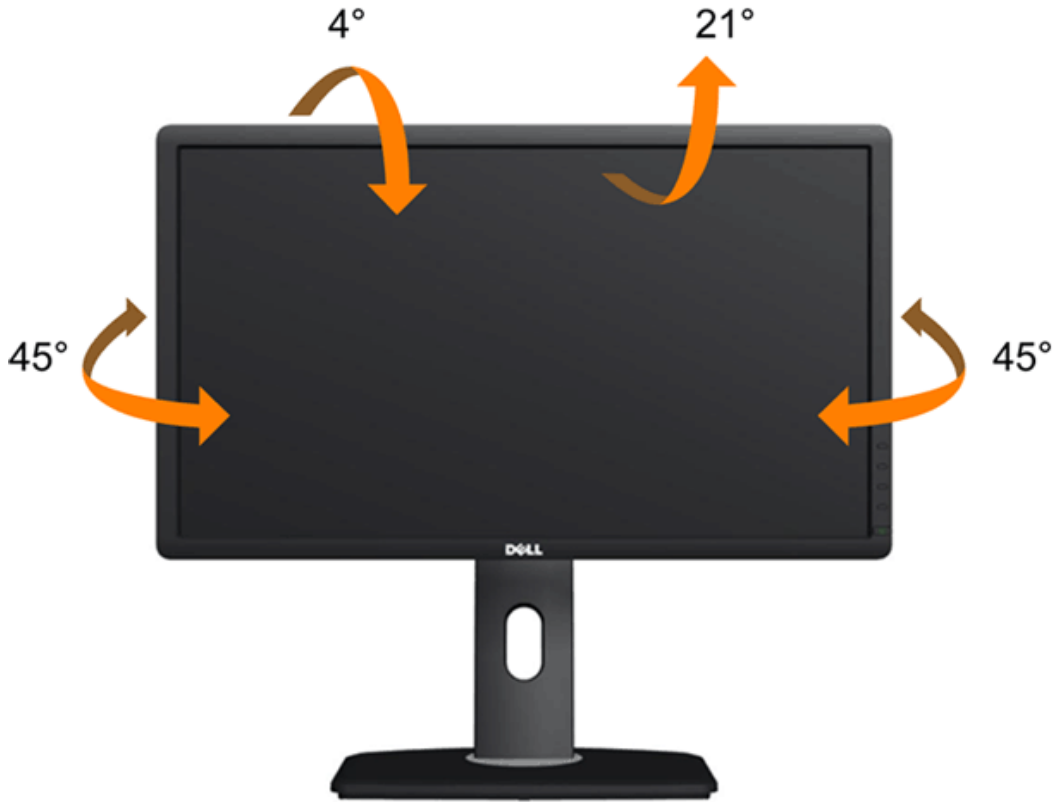
## Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

**HINWEIS:** Dies gilt für einen Bildschirm mit Standfuß. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes

## Kippen, Schwenken

Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-

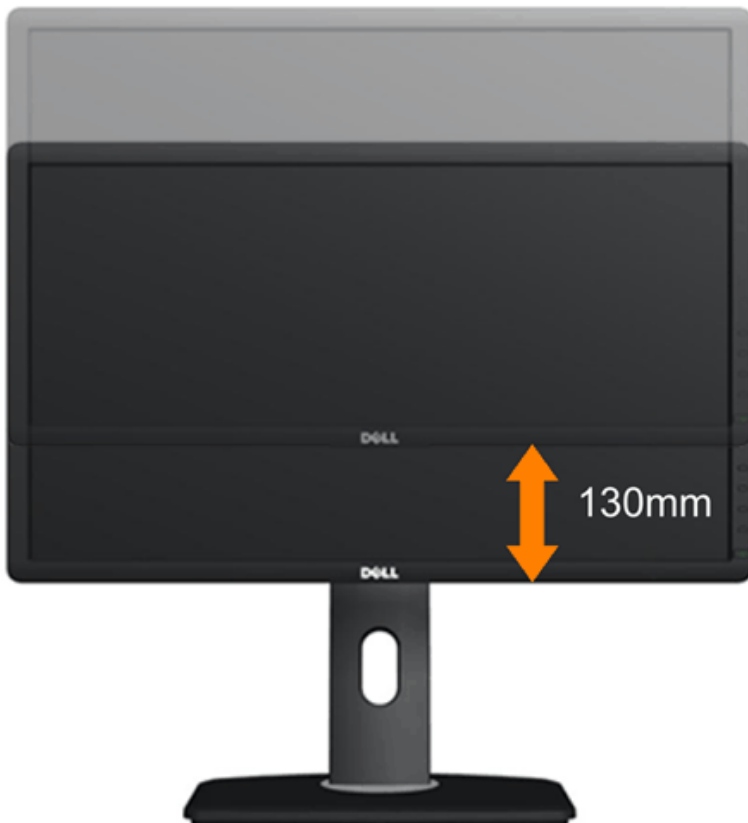
Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



**HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

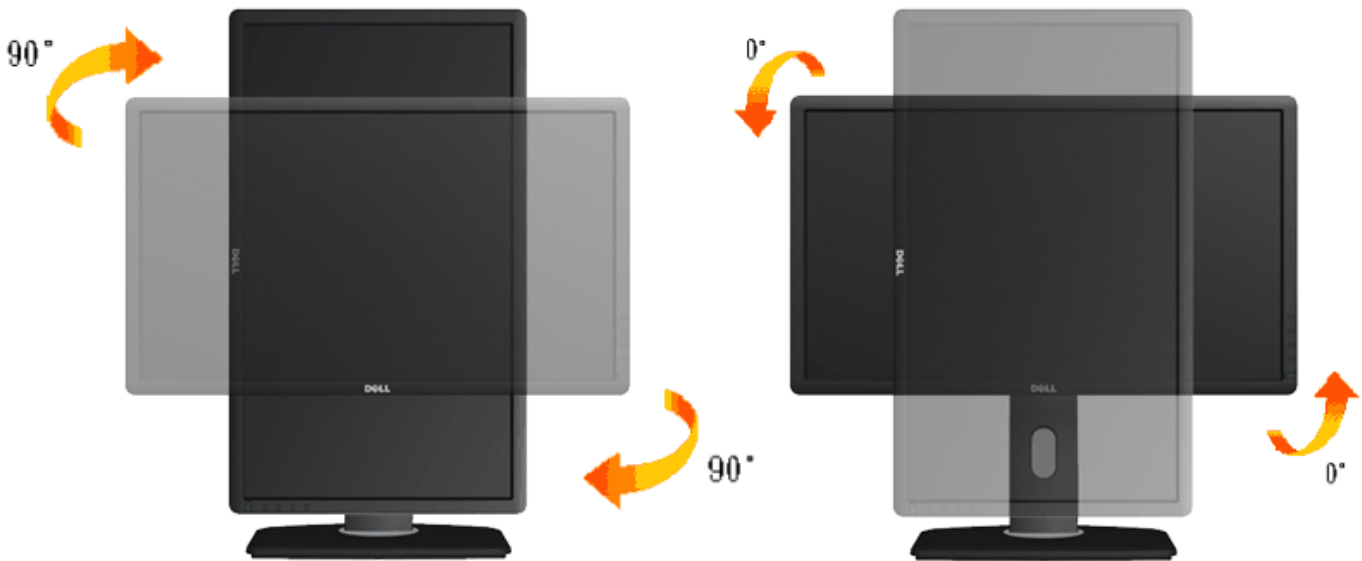
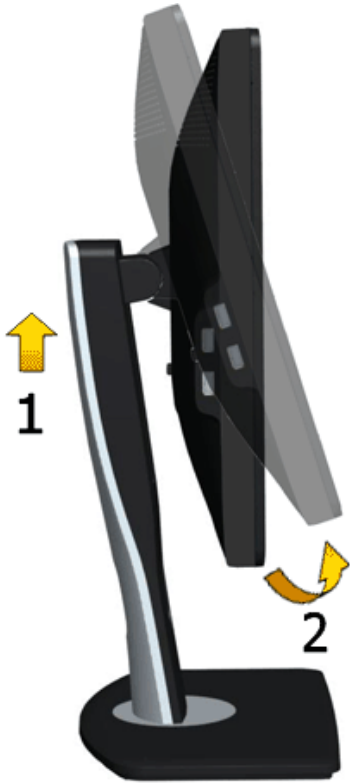
## Vertikale Ausdehnung

**HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



## Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen ([Vertikale Ausdehnung](#)) und geneigt ([Kippen](#), [Schwenken](#)) sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.



**HINWEIS:** Um die Anzeigerotation-Funktion (Querformat/Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafikkartentreibers besuchen Sie [support.dell.com](http://support.dell.com) und schauen im **Download**-Bereich unter **Videotreiber** nach den neuesten Treiberaktualisierungen.

**HINWEIS:** Im *Hochformat-Anzeigemodus* kann die Leistung von Grafik-intensiven Anwendungen (z. B. 3D-Spielen) nachlassen.

## Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.


**HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafiktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften** (bei Vista: **Anpassen**).
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen**, klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

Falls Sie eine NVidia-Grafikkarte verwenden, klicken Sie auf das Register **NVidia**, wählen in der linken Spalte **NVDrehung** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.

Sofern Sie eine Intel®-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Grafikregister **Intel**, klicken auf **Grafikeigenschaften**, wählen das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

 **HINWEIS:** Falls die Drehooption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte [support.dell.com](https://support.dell.com) und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

---

[Zurück zur Inhaltsseite](#)



# Problemlösung

## Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ P2012H

- [Selbsttest](#)
- [Selbstdiagnose](#)
- [Allgemeine Probleme](#)
- [Produktspezifische Probleme](#)
- [USB-Probleme](#)
- [Dell Soundbar-Probleme](#)

**⚠️ ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

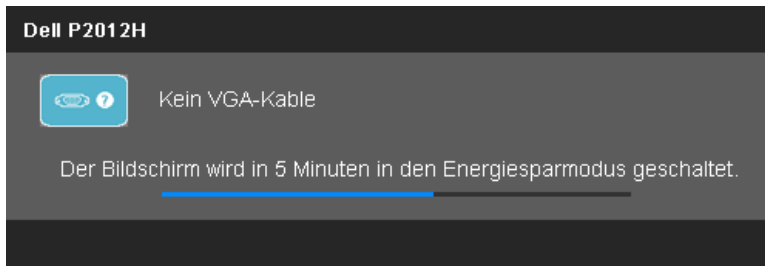
---

## Selbsttest

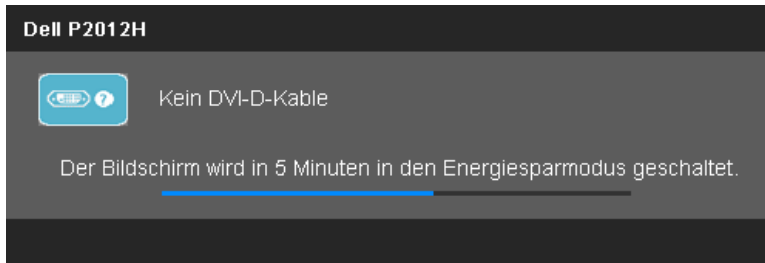
Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

- Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
- Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel (weißer Stecker) als auch Analogkabel (blauer Stecker) von den Anschlüssen Ihres Computers.
- Schalten Sie den Monitor ein.

Erkennt der Monitor kein Videosignal und funktioniert er fehlerfrei, erscheint das schwebende Dialogfeld auf dem Bildschirm (über einen schwarzen Hintergrund). Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige durchgehend blau. Je nach gewählten Eingang rollt einer der unten dargestellten Dialoge durchgehend über den Bildschirm.



oder



- Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
- Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

---

## Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

**🔧 HINWEIS:** Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie die Tasten **Taste 1** und **Taste 4** gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die Taste **Taste 4** am Bedienfeld noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die Taste **Taste 4** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

## Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.</li> <li>• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.</li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.</li> <li>• Stellen Sie über die <a href="#">Eingangsquellenauswahl</a>-Taste sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.</li> </ul>
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD.</li> <li>• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.</li> <li>• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.</li> <li>• Starten Sie die Selbstdiagnose.</li> <li>• Stellen Sie über die <a href="#">Eingangsquellenauswahl</a>-Taste sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.</li> </ul>
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geisterbilder auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.</li> <li>• Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an.</li> <li>• Verzicht auf Videoverlängerungskabel.</li> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis (16:9) ändern.</li> </ul>
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.</li> <li>• Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an.</li> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen.</li> <li>• Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.</li> </ul>
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.</li> <li>• Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können.</li> <li>• Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: <a href="http://support.dell.com">support.dell.com</a>.</li> </ul>
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.</li> <li>• Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können.</li> <li>• Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: <a href="http://support.dell.com">support.dell.com</a>.</li> </ul>
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.</li> <li>• Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.</li> </ul>
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.</li> <li>• Passen Sie die horizontale und vertikale position des OSD.</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Bei der Nutzung von DVI-D sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden.</p>
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> </ul>

	Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.</li> <li>Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an.</li> <li>Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind.</li> <li>Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.</li> <li>Starten Sie die Selbstdiagnose.</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Bei der Nutzung von DVI-D sind die Einstellmöglichkeiten für Pixeltakt und Phase nicht vorhanden.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen.</li> <li>Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an.</li> <li>Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt.</li> <li>Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.</li> <li>Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.</li> </ul>
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche.</li> <li>Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.</li> </ul>
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> <li>Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.</li> <li>Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.</li> </ul>
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> <li>Führen Sie den Monitorselbsttest aus.</li> <li>Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.</li> <li>Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.</li> </ul>
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video.</li> <li>Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist.</li> <li>Ändern Sie das Eingangsformat im Erweiterte Einstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr.</li> <li>Starten Sie die Selbstdiagnose.</li> </ul>
Nachbildeffekt („Eingebranntes Bild“), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt <a href="#">Energieverwaltungsmodi</a>.</li> <li>Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.</li> </ul>

## Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie die Skalierungseinstellungen im Bildeinstellungen-OSD.</li> <li>Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> </ul>
Monitor lässt sich nicht mit den Bedientasteneinstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.</li> <li>Prüfen Sie, ob das OSD gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Taste über der Ein-/Austaste 10 Sekunden lang gedrückt. Siehe <a href="#">Menüsperr</a>.</li> </ul>
„Kein Eingangssignal“, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild, die LED leuchtet grün. Wenn die Menütaste oder die Tasten + oder – gedrückt werden, erscheint eine der Meldungen "Kein S-Video-Eingangssignal", "Kein Composite-Eingangssignal" oder "Kein Component-Eingangssignal".	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur.</li> <li>Überzeugen Sie sich davon, dass die S-Video-, Composite- oder Component-Signalquelle eingeschaltet ist und Videosignale übermittelt.</li> <li>Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein.</li> <li>Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.</li> </ul>
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen.</li> <li>Starten Sie die Selbstdiagnose.</li> </ul>

 **HINWEIS:** Im DVD-D-Modus steht die Funktion **Auto-Anpassung** nicht zur Verfügung.

## USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.</li> <li>Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.</li> <li>Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.</li> <li>Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.</li> <li>Starten Sie den Computer neu.</li> <li>Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.</li> </ul>

Highspeed USB 2.0-Schnittstelle ist langsam	Highspeed USB 2.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 2.0-kompatibel ist.</li> <li>• Manche Computer verfügen sowohl über USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.</li> <li>• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.</li> <li>• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.</li> <li>• Starten Sie den Computer neu.</li> </ul>
---	---	--

## Dell™ Soundbar-Probleme

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Ton	Soundbar wird mit nicht Strom versorgt - Betriebsanzeige ist aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Power-/Lautstärkereglern auf der Sound-Leiste in Uhrzeigerrichtung in die Mittelposition drehen. Sicherstellen, dass die Betriebsanzeigediode (Power) (blaue LED) vorne auf der Sound-Leiste aufleuchtet.</li> <li>• Sicherstellen, dass das Stromkabel von der Sound-Leiste an den Adapter angeschlossen ist.</li> </ul>
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Audioeingangskabel an den Audioausgang des Computers an.</li> <li>• Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein.</li> <li>• Geben Sie Ton über den Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3).</li> <li>• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke.</li> <li>• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.</li> <li>• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).</li> </ul>
Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers wird als Audioquelle verwendet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker an den Ausgang der Soundkarte angeschlossen und vollständig eingesteckt ist.</li> <li>• Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf mittlere Werte ein.</li> <li>• Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung.</li> <li>• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke.</li> <li>• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.</li> <li>• Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen.</li> <li>• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).</li> </ul>
Verzerrter Ton	Andere Audioquelle wird verwendet	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Audioquelle angeschlossen und vollständig eingesteckt ist.</li> <li>• Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle.</li> <li>• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke.</li> <li>• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.</li> </ul>
Unausgeglichene Tonausgabe	Ton nur von einer Seite der Soundbar	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Soundkarte oder Audioquelle angeschlossen und komplett eingesteckt ist.</li> <li>• Stellen Sie alle Windows-Balancereglern (L/R) auf ihre mittlere Position.</li> <li>• Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.</li> <li>• Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen.</li> <li>• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).</li> </ul>
Geringe Lautstärke	Lautstärke ist zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen.</li> <li>• Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf höchste Lautstärke.</li> <li>• Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein.</li> <li>• Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung.</li> <li>• Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).</li> </ul>

[Zurück zur Inhaltsseite](#)


# Anhang

## Bedienungsanleitung für Flachbildschirm Dell™ P2012H

- [Sicherheitshinweise](#)
- [FCC-Hinweis \(nur USA\)](#)
- [Dell Kontaktangabe](#)

---

### **ACHTUNG: Sicherheitshinweise**

 **ACHTUNG:** Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

---


### FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter [http://www.dell.com/regulatory\\_compliance](http://www.dell.com/regulatory_compliance) für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

---

### Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

 **HINWEIS:** Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind. So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:

1. Besuchen Sie [support.dell.com](http://support.dell.com).
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im Listenfeld **Land/Region wählen** unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)


# Einstellen des Monitors

Dell™ P2012H Flachbildschirmmonitor

---

## Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie <http://support.dell.com>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Nachdem Sie die Treiber für Ihre Grafikkarte installiert haben, versuchen Sie die Auflösung erneut auf **1600 x 900** einzustellen.

 **HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1600 x 900 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

---

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

# Einstellen des Monitors

Dell™ P2012H Flachbildschirmmonitor

---

## Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

Unter Windows XP:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie den Registerreiter **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Erweitert**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1600 x 900** einzustellen.

Unter Windows Vista® oder Windows® 7:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anpassen**.
2. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
3. Klicken **Sie auf Erweiterte Einstellungen**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1600 x 900** einzustellen.



**HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1600 x 900 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit dem Hersteller Ihres Computers Kontakt auf oder überlegen Sie sich, einen Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu kaufen.

---